

Wer kann das Schicksal aufhalten?

Ich kann das!

Von Black-Heart-OP

Kapitel 29: alles so wie immer...

Es war inzwischen einige Jahre vergangen. Die Verletzungen aller heilten und die Stimmung war besser denn je. Die meisten Verbündeten und Freunde waren schon lange gegangen, sie hatten nichts mehr zu tun. Marco und Ace waren noch unzertrennlicher als vorher schon und turtelten was das Zeug hielt. Marry war inzwischen 19 und hing immer mit der 18-jährigen Soul herum. Auch wenn sie sich selten sahen. Immerhin, war Soul mit ihrem Sabo gegangen und hatte sich der Revo angeschlossen. Marry segelte mit Ruffy und seiner Crew umher und erlebte eine Menge. Nun war es an der Zeit den Whitebeards mal wider einen Besuch ab zu statuten. Kaum war die Moby Dick in Sicht war Marry weg. Ruffy und die anderen konnten nicht anders als zu schmunzeln. „Pops!“ rief sie und strahlte über das ganze Gesicht. „Hallo Tochter“ lächelte er und umarmte sie. „Hey!“ rief da eine sehr wohl bekannte Stimme. Sam kam an Deck und schleppte ihren armen Ehemann mit sich. Auch die beiden wurden umarmt und danach waren Marco und Ace dran. Nachdem alle begrüßt wurden und alle kräftig geknuddelt wurden, saßen sie in der Altbewehrten Runde. Es wurde gelacht, erzählt und wider gelacht. Bis dann Marco's scharfes Auge etwas auffiel. „Sag mal Marry? Was ist das eigentlich für ein Ring da an deinem Finger?“ Marry's Augen glänzten und sie erzählte davon, wie Ruffy ihr einen Antrag gemacht hatte. Den beiden wurde gratuliert und alle freuten sich. Kein halbes Jahr später, verkündeten auch Marco und Ace ihre Verlobung. Aber das war noch nicht alles. Eines Tages kam eine völlig aufgewühlte Soul an Deck, packte ihren Mann am Kragen und schüttelte ihn kräftig. „Was hast du getan!? Das wird im Chaos enden!“ meckerte sie. Im Sekundentakt wurde gewechselt von wütend, zu überglücklich, zu verzweifelt bis hin zu völlig überfordert. Marry schob die zwei unter Deck und lächelte nur unschuldig. So flog auch ziemlich schnell Souls Schwangerschaft auf. Also alles in allem war alles so wie immer. Nur besaß das Leben unserer Lieblinge ein ganz neues Chaoslevel.